

**Auszug aus der Niederschrift
über die 01. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und
Stadtmarketing am 22.01.2026**

Zu TOP: 3.1

**Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2026 der Hansestadt Stralsund
Vorlage: B 0053/2025**

Herr Kellotat erläutert den Haushalt für das Jahr 2026 anhand einer Präsentation.

Herr Rybka möchte die aktuelle Situation bezüglich des Friedhofes erfahren. Dazu teilt Herr Dr. Raith mit, dass es umfassende Strukturveränderungen in der Verwaltung gibt. Der Friedhof ist seit dem 01.01.2026 dem Amt 60, Amt für Planung und Bau, zugeordnet. Es werden zukünftig Synergien entstehen, welche zu finanziellen Einsparungen führen.

Herr Rybka möchte ferner wissen, ob die Anzahl der Ab- und Anmeldungen der Gewerbe in der Hansestadt Stralsund für das Jahr 2025 bekannt sind. Laut Herrn Kellotat liegen die Zahlen noch nicht vor. Er kann jedoch mitteilen, dass die Werte sich im normalen Korridor bewegen. Es sind keine gravierenden Einschnitte bekannt.

Auf Nachfrage von Herrn Buxbaum bejaht Herr Kellotat, dass die „Stralsunder Sterne“ seitens der Hansestadt Stralsund erworben wurden. Ein Erwerb dieser, sei auf Dauer deutlich günstiger als eine Miete. Nach ca. vier Jahren hat sich der Kauf amortisiert. Der Auf- und Abbau sowie die Technik wird von Mitarbeitenden der Verwaltung ausgeführt.

Herr Buxbaum merkt an, dass die dauernde Leistungsfähigkeit nicht gegeben ist. Er möchte erfahren, ob sich die Verwaltung auf ein Haushaltssicherungskonzept vorbereitet. Dazu merkt Herr Kellotat an, dass das FAG 2026 vom Land noch nicht verabschiedet wurde. Er teilt mit, dass das Kämmereiamt aktuell Konsolidierungsbeiträge erarbeitet.

Auf Nachfrage von Herrn Buxbaum teilt Herr Fürst hinsichtlich der Gorch Fock mit, dass der Förderantrag bezüglich der zweiten Ausbaustufe beim zuständigen Amt eingereicht wurde. Voraussetzung für eine Förderung ist jedoch ein spezielles Museumskonzept mit Kostenschätzung. Es wird aktuell die Ausschreibung für das Museumskonzept vorbereitet. Wenn dies vorliegt, wird das BKM über den Antrag entscheiden. Hinsichtlich der im Haushalt eingestellten 1,6 Mio. EUR fügt Herr Fürst hinzu, dass diese aus dem letzten Jahr übertragen worden sind und unter anderem die Planung des Museumskonzeptes daraus finanziert wird.

Da es keine weiteren Fragen seitens der Mitglieder gibt, stellt der Ausschussvorsitzende die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

**Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing empfiehlt der
Bürgerschaft, die Vorlage B 0053/2025 gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.**

Abstimmung: 3 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 6 Stimmenthaltungen

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Madlen Zicker

Stralsund, 19.02.2026